
Klassische Theoretische Physik III — Übungsblatt 14

Wintersemester 2024/2025

Link: https://ilias.studium.kit.edu/goto.php?target=crs_2494353

Abgabe: Montag, 10.02.2025 um 14:00 Uhr via ILIAS

Besprechung: Mittwoch, 12.02.2025

Hinweis: Benennen Sie Ihre Lösungen im Format „Blatt_14.uvwxy_Nachname.pdf“, wobei uvwxy das Kürzel Ihres Anmeldenamens bei ILIAS ist.

1. Lorentz-Transformationen

10 + 10 + 10 = 30 Punkte

- (a) In der Vorlesung wurde gezeigt, dass die Lorentz-Transformationen $(\Lambda^\mu{}_\nu)$ die Identität

$$\Lambda^\mu{}_\nu g_{\mu\rho} \Lambda^\rho{}_\sigma = g_{\nu\sigma}.$$

erfüllen. Berechnen Sie die inverse Lorentz-Transformation $(\Lambda^\mu{}_\nu)^{-1}$ unter Verwendung dieser Beziehung und der Eigenschaft des metrischen Tensors $g^{\alpha\beta} g_{\beta\gamma} = \delta^\alpha_\gamma$.

Kovariante Vektoren transformieren wie

$$V'_\nu = \Lambda_\nu{}^\mu V_\mu.$$

Wie verhält sich $(\Lambda_\nu{}^\mu)$ zu $(\Lambda^\mu{}_\nu)^{-1}$?

- (b) Eine Lorentz-Transformation $(\Lambda(\beta, \theta)^\mu{}_\nu)$ bestehe aus einem Boost entlang der x -Achse mit Geschwindigkeit βc gefolgt von einer Rotation um die x -Achse mit Winkel θ . Sie lässt sich als folgende Matrix darstellen

$$(\Lambda(\beta, \theta)^\mu{}_\nu) = \begin{pmatrix} \gamma & -\gamma\beta & 0 & 0 \\ -\gamma\beta & \gamma & 0 & 0 \\ 0 & 0 & \cos\theta & \sin\theta \\ 0 & 0 & -\sin\theta & \cos\theta \end{pmatrix},$$

wobei $\gamma = 1/\sqrt{1-\beta^2}$ ist. Berechnen Sie anhand Ihres Ergebnisses aus Teil (a) die inverse Matrix $(\Lambda^\mu{}_\nu)^{-1}$. Lässt sie sich auch in der Form $\Lambda(\beta', \theta')$ darstellen und falls ja, wie verhalten sich β' und θ' zu β und θ ?

Betrachten Sie auch die Matrix $(\Lambda_\mu{}^\nu)$ und die transponierte Matrix $(\Lambda^\nu{}_\mu)$. Wie unterscheiden sich diese von $(\Lambda^\mu{}_\nu)^{-1}$?

- (c) Zwei der oben definierten Lorentz-Transformation mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten $\beta_1 c$, $\beta_2 c$ sowie unterschiedlichen Drehwinkeln θ_1 , θ_2 werden hintereinander ausgeführt. Das Ergebnis ist wieder eine Lorentz-Transformation der gleichen Form

$$\Lambda(\beta_1, \theta_1)^\mu{}_\nu \Lambda(\beta_2, \theta_2)^\nu{}_\rho = \Lambda(f(\beta_1, \beta_2), g(\theta_1, \theta_2))^\mu{}_\rho.$$

Bestimmen Sie die Funktionen f und g .

2. Feldstärketensor und Transformation der Felder

10 + 10 + 15 + 10 = 45 Punkte

In der Vorlesung werden Sie den elektromagnetischen Feldstärketensor

$$F^{\mu\nu} = \partial^\mu A^\nu - \partial^\nu A^\mu$$

kennenlernen, sowie den dualen Feldstärketensor

$$\tilde{F}^{\mu\nu} = \frac{1}{2} \epsilon^{\mu\nu\rho\sigma} F_{\rho\sigma},$$

wobei das Levi-Civita-Symbol $\epsilon^{\mu\nu\rho\sigma}$ im Falls, dass $\mu\nu\rho\sigma$ eine gerade Permutationen von 0123 ist, 1 ist, bei ungerade Permutationen -1 und sonst 0.

- Benutzen Sie die Beziehung zwischen A_μ und \mathbf{E} bzw. \mathbf{B} , um $F_{\mu\nu}$ und $\tilde{F}^{\mu\nu}$ durch das elektrische und magnetische Feld auszudrücken.
- Berechnen Sie die Größen $F_{\mu\nu}F^{\mu\nu}$ und $F_{\mu\nu}\tilde{F}^{\mu\nu}$ ausgedrückt in \mathbf{E} und \mathbf{B} .
- Da $F^{\mu\nu}$ ein kontravarianter Tensor ist, gilt unter einer Lorentz-Transformation Λ

$$F'^{\mu\nu} = \Lambda^\mu_\alpha \Lambda^\nu_\beta F^{\alpha\beta}.$$

Führen Sie explizit die Lorentz-Transformation in ein entlang der z -Achse bewegtes Bezugssystem durch mit der Darstellung

$$(\Lambda^\mu_\nu) = \begin{pmatrix} \gamma & 0 & 0 & -\gamma\beta \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \\ -\gamma\beta & 0 & 0 & \gamma \end{pmatrix}. \quad (1)$$

Identifizieren Sie in $F'^{\mu\nu}$ die neuen Felder \mathbf{E}' und \mathbf{B}' . Leiten Sie daraus den Zusammenhang

$$\begin{aligned} E'_z &= E_z, & E'_{x,y} &= \gamma(\mathbf{E} + \mathbf{v} \times \mathbf{B})_{x,y}, \\ B'_z &= B_z, & B'_{x,y} &= \gamma(\mathbf{B} - \frac{1}{c^2} \mathbf{v} \times \mathbf{E})_{x,y} \end{aligned}$$

her, wobei hier $\mathbf{v} = \beta c \hat{e}_z$ ist.

- Eine Punktladung q ruhe im Ursprung im Bezugssystem K , $\rho(\mathbf{r}) = q\delta(\mathbf{r})$. Bestimmen Sie die Felder $\mathbf{E}'(\mathbf{r}', t')$ und $\mathbf{B}'(\mathbf{r}', t')$ im entlang der z -Achse bewegten Bezugssystem K' , indem Sie die Transformationsregeln aus dem vorherigen Aufgabenteil auf das Feld $\mathbf{E}(\mathbf{r}, t)$ im System K anwenden.

3. Stromdurchflossener Draht

5 + 10 + 10 = 25 Punkte

Betrachten Sie einen unendlich langen, stromdurchflossenen Draht. Im Ruhesystem des Drahtes K sei der Draht elektrisch neutral und die Stromdichte sei $\mathbf{j} = I\hat{e}_z\delta(x)\delta(y)$.

- (a) Nutzen Sie aus, dass $(j^\mu) = (c\rho, \mathbf{j})$ ein kontravarianter Vektor ist und bestimmen Sie j'^μ in einem mit Geschwindigkeit v entlang der z -Achse bewegten Bezugssystem K' . Die Transformationsmatrix ist identisch zu Gleichung (1).

Sie stellen fest, dass Sie nun eine nicht verschwindende Ladungsdichte erhalten. Interpretieren Sie ihr Ergebnis im Bezug auf Längenkontraktion.

- (b) Bestimmen Sie die Felder $\mathbf{E}'(\mathbf{r}')$ und $\mathbf{B}'(\mathbf{r}')$ im Bezugssystem K' aus j'^μ mit Hilfe der Gleichungen der Elektro- und Magnetostatik.
- (c) Eine Testladung q bewege sich aus K betrachtet mit Geschwindigkeit $\mathbf{v}_q = v_q\hat{e}_z$ parallel zum Draht im Abstand d . Sie unterliegt der Lorentz-Kraft

$$\mathbf{F} = q(\mathbf{E} + \mathbf{v}_q \times \mathbf{B}) .$$

Berechnen Sie die Lorentz-Kraft F' , die auf die Testladung in einem mit Geschwindigkeit v entlang der z -Achse bewegten Bezugssystem K' wirkt. Betrachten Sie die Fälle $v = 0$ und $v = v_q$.

Gibt es ein Bezugssystem, in dem die Kraft verschwindet? Falls ja, mit welcher Geschwindigkeit bewegt sich dieses System relativ zu K ?

Hinweis: Da es sich um eine Testladung handelt, müssen Sie das von der Ladung erzeugte Feld und daraus resultierende Effekte *nicht* beachten.